



131/24

Antrag
öffentlich

**Eilantrag der Fraktion AfD vom 14.11.2024
eingegangen bei der Stadt Zossen am
14.11.2024 auf Bau einer Brücke über die
Eisenbahn in Wünsdorf Höhe Kreisverkehr
Friedensstraße zur Beschäftigung auf der SVV
am 27.11.2024**

Unterstützer/in / Fraktion:

Antragsteller/in:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsbeirat Wünsdorf (Vorberatung)	26.11.2024	Ö
Hauptausschuss der Stadt Zossen (Vorberatung)	26.11.2024	Ö
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen (Entscheidung)	27.11.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen möge beschließen:

1. Es wird in Wünsdorf, nahe Friedensstraße in Anlehnung an die bereits vorhandene Planung eine Brücke über die Eisenbahn gebaut werden. Vorhabenträger ist die Stadt Zossen.
2. Zur längst fälligen Umsetzung dieses Beschlusses wird die Verwaltung beauftragt, zur SVV am 27.11.2024 den Stadtverordneten die bisher vorhandenen Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
3. Parallel wird die Verwaltung beauftragt, mit der Bahn AG zu erörtern, in welcher Form eine Unterstützung der Stadt durch die Bahn AG erfolgen kann.

Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

besteht nicht besteht für:

Begründung

Wir fordern eine SOFORTIGE Befassung mit dem Thema in der SVV am 27.11.2024 und verlangen deshalb, diesen TOP von vornherein am Anfang der Tagesordnung zu platzieren! Hierfür liegt mittlerweile in unseren Augen eine Eilbedürftigkeit vor, da es im Fall einer Havarie um Menschenleben gehen könnte. Rettungskräfte kommen in diesem Fall nicht in den westlichen Teil von Wünsdorf! Dies müsste theoretisch allen Stadtverordneten deutlich und bewusst

sein. Außerdem liegt mittlerweile ein positives Votum des Bauausschusses und des Ortsbeirates Wünsdorf vor. Aus politischen Gründen, die wir leider nicht nachvollziehen können, wurde bisher in der SVV dieser TOP nicht behandelt und immer wieder verschoben. Wir halten dies für ein fahrlässiges Versäumnis und möchten die Verwaltung und alle Stadtverordneten mit diesem Antrag darauf hinweisen, dass im Falle einer Havarie und Gefährdung von Menschenleben Stadtverordnete und Verwaltung wegen bewusster Verschleppung zur Rechenschaft gezogen werden könnten. Weiterhin machen wir darauf aufmerksam, dass die Fraktion VUB (namentlich die Stadtverordneten Njammasch, Belger und Voltz) in ihrem Wahlkampfflyer mit dem Bau dieser Brücke geworben haben. Eine Nichtbefassung und weitere Verschleppung könnte dieser Fraktion demzufolge als eine Art Wahlbetrug ausgelegt werden!

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten:	
Deckung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Finanzierung aus der Haushaltsstelle:	

Anlage/n

1	131-24
---	--------

Stadt Zossen
Die Bürgermeisterin und Vorsitzender der SVV
Am Markplatz 20
15806 Zossen

Zossen, den 24.11.2024

An die Verwaltung/ Bürgermeisterin der Stadt Zossen, Frau Wiebke Sahin-Conolly sowie an den Vorsitzenden der SVV, Herrn Belger

Eilantrag der Fraktion AfD vom 14.11.2024 auf Bau einer Brücke über die Eisenbahn in Wünsdorf Höhe Kreisverkehr Friedensstraße zur Beschäftigung auf der SVV am 27.11.2024

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen möge beschließen:

1. Es wird in Wünsdorf, nahe Friedensstraße in Anlehnung an die bereits vorhandene Planung eine Brücke über die Eisenbahn gebaut werden. Vorhabenträger ist die Stadt Zossen.
2. Zur längst fälligen Umsetzung dieses Beschlusses wird die Verwaltung beauftragt, zur SVV am 27.11.2024 den Stadtverordneten die bisher vorhandenen Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
3. Parallel wird die Verwaltung beauftragt, mit der Bahn AG zu erörtern, in welcher Form eine Unterstützung der Stadt durch die Bahn AG erfolgen kann.

Begründung:

Wir fordern eine SOFORTIGE Befassung mit dem Thema in der SVV am 27.11.2024 und verlangen deshalb, diesen TOP von vornherein am Anfang der Tagesordnung zu platzieren! Hierfür liegt mittlerweile in unseren Augen eine Eilbedürftigkeit vor, da es im Fall einer Havarie um Menschenleben gehen könnte. Rettungskräfte kommen in diesem Fall nicht in den westlichen Teil von Wünsdorf! Dies müsste theoretisch allen Stadtverordneten deutlich und bewusst sein. Außerdem liegt mittlerweile ein positives Votum des Bauausschusses und des Ortsbeirates Wünsdorf vor. Aus politischen Gründen, die wir leider nicht nachvollziehen können, wurde bisher in der SVV dieser TOP nicht behandelt und immer wieder verschoben. Wir halten dies für ein fahrlässiges Versäumnis und möchten die Verwaltung und alle Stadtverordneten mit diesem Antrag darauf hinweisen, dass im Falle einer Havarie und Gefährdung von Menschenleben Stadtverordnete und Verwaltung wegen bewusster Verschleppung zur Rechenschaft gezogen werden könnten. Weiterhin machen wir darauf aufmerksam, dass die Fraktion VUB (namentlich die Stadtverordneten Njammasch, Belger und Voltz) in ihrem Wahlkampfflyer mit dem Bau dieser Brücke geworben haben. Eine Nichtbefassung und weitere Verschleppung könnte dieser Fraktion demzufolge als eine Art Wahlbetrug ausgelegt werden!

Edgar Leisten
- Fraktionsvorsitzender -



zeichnend für die Fraktion der AfD in der SVV der Stadt Zossen